



***BIKER UNION E.V.***

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



# Die Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich Motorrad

## Eine unlösbare Aufgabe ?

Dipl.-Phys. Rolf Frieling  
Biker Union e. V., Eschborn



## Gliederung

1. **Die Motorradfahrer-Szene in Deutschland**
2. **Die besondere Situation des Motorradfahrens**
3. **Motorradfahrende, alles potentielle Selbstmörder ?**
4. **Was tun die Fahrerverbände ?**
5. **Fazit**

## Die Motorradfahrer-Szene in Deutschland

- ca. 4,0 Mio. zugelassene Motorräder
- ca. 1,9 Mio Fahrzeuge mit Versicherungskennzeichen  
⇒ ca. 5 Mio. Fahrer(innen) von Mofas, Mopeds, Rollern, Motorrädern, Gespannen, Trikes und Quads



## Kennzeichen der Motorradfahrer-Szene

- Motorradfahrer sind ausgeprägte Individualisten
- Trotzdem trifft man sich gerne
  - zu gemeinsamen Ausfahrten
  - an Treffpunkten in landschaftlich schöner Umgebung
- Starke Gruppenkohäsion nach Fahrzeugtyp (Tourer, Chopper, Sportler, Supersportler, Enduros, Streetfighter usw.), aber auch nach Marke und Fahrzeugmodell
- Internet-Foren als Kommunikationsmedium besonders für nicht organisierte Motorradfahrer





## Die organisierte Motorradfahrer-Szene

- Markenclubs (z.B. Harley Owners Group, lokale BMW Clubs)
- Marken - bzw. modellorientierte Stammtische (z.B. BMW GS-Stammtische in vielen deutschen Städten)
- Freie Motorradfahrer-Stammtische
- Motorradclubs mit und ohne Rückenabzeichen (national und international organisierte MCs, aber auch viele lokale Familienclubs)
- Fahrerverbände / Interessenvertretungen





## Fahrerverbände in Deutschland

- Relativ niedriger Organisationsgrad
- Mehrere Verbände, aber nur wenige mit bundesweiter Präsenz
- Reine Freiwilligen-Organisationen
- Die MID Motorrad Initiative Deutschland e.V. als Koordinierungsgremium der deutschen Verbände
- Die FEMA als europäischer Dachverband der Motorradfahrerverbände mit Büro in Brüssel





# *BIKER UNION E.V.*

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



## Die Biker Union e.V.

- Die größte Interessenvertretung in Deutschland
- Gegründet im Jahr 1986
- Ca. 4.200 Mitglieder bundesweit
- 10 Regionalbüros und ca. 65 BU-Stammtische als Anlaufstellen vor Ort; präsent in allen Bundesländern
- Parteipolitisch neutral
- Keine kommerziellen Interessen



## Unsere Arbeitsschwerpunkte

- „Klassische“ Interessenvertretung (z.B. Lobbyarbeit, Mitarbeit in Gremien, Mitwirkung an Gesetzgebungsverfahren; Kampf gegen Diskriminierung)
- Verbesserung des Images der Motorradfahrer
- Verkehrssicherheit
- Eigene Großveranstaltungen



## Unsere aktuellen politischen Themen (1)

- Das motorisierte Zweirad als umweltfreundliche Alternative im Individualverkehr
- „Motorradfahrerfreundliche“ Verkehrsinfrastruktur (z.B. unsachgemäße Bitumenreparaturen, Unterfahrschutz an Leitplanken, hindernisfreier Straßenseitenraum)
- Streckensperrungen nur für Motorräder
- Telematik im Verkehrswesen





## Unsere aktuellen politischen Themen (2)

- Umsetzung der 3. EU-Führerscheinrichtlinie
- Emissionsgrenzwerte und ihre Überprüfung
- Vorbeifahren an stehenden und langsam fahrenden Kolonnen
- Tagesfahrlicht / Erkennbarkeit von Motorradfahrern im Verkehrsgeschehen

## Das Selbstverständnis der BU

- Gemeinsam fahren, gemeinsam feiern,
- Gemeinsam kämpfen für unsere Rechte,
- Damit die Faszination des Motorradfahrens auch für die Zukunft erhalten bleibt





## Gliederung

1. Die Motorradfahrer-Szene in Deutschland
2. Die besondere Situation des Motorradfahrens
3. Motorradfahrende, alles potentielle Selbstmörder ?
4. Was tun die Fahrerverbände ?
5. Fazit



## Die besondere Situation des Motorradfahrens

- Grundlegend unterschiedliche Fahrphysik von Ein- und Zweispurfahrzeugen
- Unterschiedliches Sichtfeld und unterschiedliche Sichtlinien
- Besondere physische und psychische Beanspruchung
- Keine schützende Karosserie
- Technische Sicherheitseinrichtungen sind nur bedingt einsetzbar

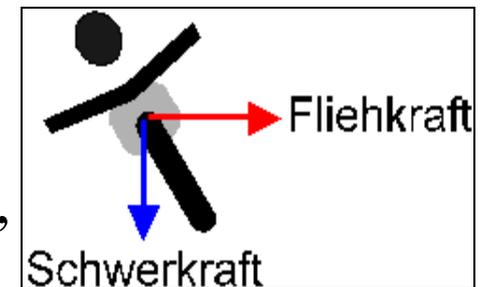


## Unterschiedliche Fahrphysik (1)

- Einspurfahrzeuge sind bei niedrigen Geschwindigkeiten extrem instabil; das Fahrzeug muß durch ständige Korrekturen im Gleichgewicht gehalten werden
- Mit zunehmender Geschwindigkeit wird der Fahrzeugzustand stabiler; trotzdem müssen Störeinflüsse (z.B. Fahrbahnzustand, Seitenwind) ständig ausgeglichen werden
- Der Fahrende ist integraler Bestandteil des „Systems Motorrad“; bereits geringe Veränderungen der Körperhaltung haben Einfluß auf den Fahrzustand

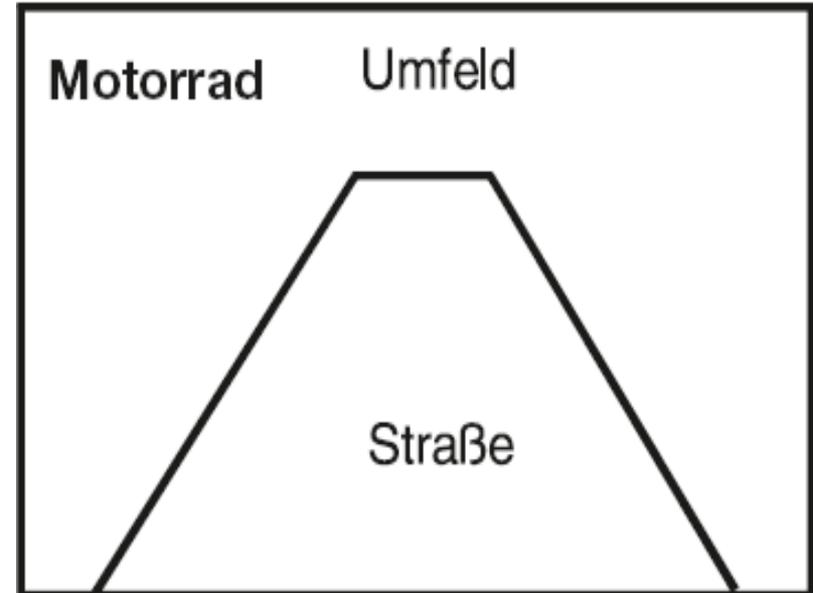
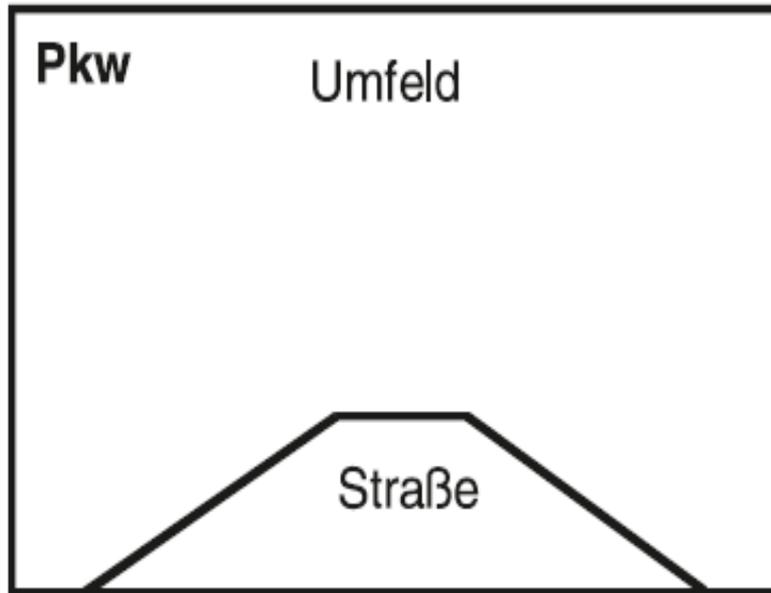
## Unterschiedliche Fahrphysik (2)

- Zum Durchfahren einer Kurve muß das Fahrzeug in Schräglage gebracht werden; der Grad der Schräglage ist abhängig vom Kurvenradius und der Geschwindigkeit
- Störeinflüsse (z.B. Fahrbahnunebenheiten, Griffigkeitssprünge, Rollsplitt) sowie Änderungen der Geschwindigkeit müssen fein dosiert ausgeglichen werden



⇒ der Fahrende muß während der Fahrt ständig regelnd in den Fahrzustand eingreifen

## Unterschiedliche Blickführung



## Sichtfelder PKW / Jethelm / Integralhelm



## Fahrt im Regen



## Physische und psychische Beanspruchung

- Einwirkung äußerer Kräfte
  - Beschleunigung / Verzögerung
  - Luftwiderstand
  - Turbulenzen durch andere Fahrzeuge
  - Fahrbahnunebenheiten
- Geräusentwicklung im Helm
- Witterungseinflüsse (Hitze, Kälte, Regen, Auskühlung durch den Fahrtwind)
- Tragen motorradspezifischer Schutzbekleidung
- „Streß“ durch ständige Einbindung in die Regelprozesse



## Keine schützende Karosserie



## Erkennbarkeit im Straßenverkehr

- Schmale Silhouette im Vergleich zum PKW  
⇒ Abstand und Geschwindigkeit werden falsch eingeschätzt
- Zusätzliche Probleme bei der Einführung von Tagfahrlicht für PKWs





***BIKER UNION E.V.***

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



## **Technische Sicherheitseinrichtungen sind nur bedingt einsetzbar**

- Komplexe Fahrphysik des Einspurfahrzeugs
- Hohe Anforderungen an die Ausfallsicherheit
- Fehlender Einbauraum
- Begrenzte Verfügbarkeit und Stabilität der Bordenergie
- Wirtschaftlichkeit der Entwicklung (niedrige Stückzahlen, Modellvielfalt, kurze Produktzyklen, fahrzeugspezifische Anpassungen notwendig)
- Kosten in Relation zum Fahrzeugpreis
- Akzeptanzprobleme bei den Nutzern



## Gliederung

1. Die Motorradfahrer-Szene in Deutschland
2. Die besondere Situation des Motorradfahrens
3. **Motorradfahrende, alles potentielle Selbstmörder ?**
4. Was tun die Fahrerverbände ?
5. Fazit

## Motorradfahrende, alles potentielle Selbstmörder ?

- Motorradfahren ist eine komplexe und fordernde Tätigkeit
- Motorradfahren hat das Image einer „Spielwiese für harte Kerle“
- Sportlich ausgelegte Motorräder aktueller Baujahre verfügen über Fahrleistungen vergleichbar mit Rennwagen aus der Formel 1
- Manche Hersteller stellen in der Werbung die sportlichen Leistungen ihrer Produkte in den Vordergrund





**BIKER UNION E.V.**

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



## Motorradfahrende, alles potentielle Selbstmörder ?

- In einer immer stärker reglementierten Welt bleiben nur wenig Möglichkeiten, sich zu beweisen
- „Spaß zu haben“ ohne Rücksicht auf andere zu nehmen, ist in den letzten Jahren gesellschaftsfähig geworden
- Vor allem männliche Neu- und Wiedereinsteiger gesetzteren Alters neigen dazu, mit dem Motorrad ihre „Midlife-Crisis“ bewältigen zu wollen



## Motorradfahrende, alles potentielle Selbstmörder ?

- Mobile Kamera- und Aufzeichnungssysteme zu erschwinglichen Preisen bieten die Möglichkeit, die eigenen „Heldentaten“ für den Freundeskreis zu dokumentieren
- Moderne Kommunikationssysteme begrenzen das Risiko der Verfolgung von Verkehrsdelikten
- Das weitgehend anonyme Internet bietet die ideale Plattform für die Selbstdarstellung und die Erzeugung von Gruppendruck

## **Motorradfahrende sind keine potentiellen Selbstmörder !**

- Nur eine verschwindend geringe Minderheit fällt in diese Kategorie der Motorradnutzer
- Das Problem:
  - Sie sind an „Motorradstrecken“ überproportional häufig vertreten
  - Sie sind nur schwer für Argumente zugänglich
  - Sie bestimmen das Bild der Motorradfahrenden in den Medien und der Öffentlichkeit





## Gliederung

1. **Die Motorradfahrer-Szene in Deutschland**
2. **Die besondere Situation des Motorradfahrens**
3. **Motorradfahrende, alles potentielle Selbstmörder ?**
4. **Was tun die Fahrerverbände ?**
5. **Fazit**



# *BIKER UNION E.V.*

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



## Was tun die Verbände zum Thema Verkehrssicherheit ?

- Einflußnahme auf die „Risikogruppen“ unter den Motorradfahrern („Raser sind keine Helden“)
- Langjährige Zusammenarbeit mit der Polizei und anderen Institutionen bei Verkehrssicherheitsaktionen
- European Agenda of Motorcycle Safety
- Mitarbeit bei der Erarbeitung des MVMot
- Hambacher Bikerfest der MID
- Zusammenarbeit mit dem DVR



## Verkehrssicherheitsaktionen vor Ort (Beispiele)

- „Kaffee statt Knöllchen“ am Schiffshebewerk Niederfinow
- Falltorhaus (Schottenring) **Aktionstag B 276**
- Gemeinsamer Flyer mit der Polizei im Harz
- Verkehrssicherheitstag an der B 48 im Wellbachtal



## Hambacher Bikerfest der MID

- Motto „für Verkehrssicherheit - gegen Diskriminierung“
- Festveranstaltung im historischen Schloß - Motorrad-Demo gegen Streckensperrungen - große Bikerparty
- Externe Referenten zum Thema Verkehrssicherheit
- Verleihung des Preises „Die motorradfreundliche Stadt in Deutschland“
- 11. Auflage in 2009



## Medienarbeit

- „Verkehrssicherheit“ als ständiges Thema in den eigenen Publikationen
- Öffentlichkeitsarbeit zu Verkehrssicherheitsthemen
- Reaktion auf „reißerische“ Berichterstattung
- Stellung von fachlich kompetenten Interviewpartnern für Presse, Funk und Fernsehen





# *BIKER UNION E.V.*

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



## Fazit - Teil I

- Motorradfahren ist eine der faszinierendsten Fortbewegungsmöglichkeiten unserer Zeit
- Risikobewußtes und vorausschauendes Fahren ist für jeden motorisierten Zweiradfahrenden zwingende Voraussetzung zur Vermeidung von Unfällen
- Nicht jeder Motorradfahrer hält sich an die Regel, nicht schneller zu fahren als sein Schutzengel fliegen kann



## Fazit - Teil II

- Repressive Maßnahmen können nur zu punktuellen Verbesserungen führen; im Regelfall verlagern sich die Probleme nach kurzer Zeit auf benachbarte Straßen
- Eine nachhaltige Verbesserung der Verkehrssicherheit kann nur im engen Zusammenspiel aller Beteiligten erreicht werden; dazu zählen auch die Fahrerverbände
- Die Verbände stellen sich dieser Verantwortung und leisten ihren Beitrag - trotz knapper Ressourcen in Freiwilligen-Organisationen



***BIKER UNION E.V.***

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



**Motorräder sind keine PKWs auf zwei Rädern !**

**Wir sind die Experten in Sachen motorisiertes  
Zweirad und in Bezug auf die Fahrer(innen)szene !**

**Nutzen Sie unsere Erfahrung: Binden Sie uns so früh  
wie möglich in Ihre Projekte ein !**



# *BIKER UNION E.V.*

Die Interessenvertretung für Biker, Rocker und Motorradfahrer



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**